

NEUIGKEITEN

AUS DEM IPSN



LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,
LIEBE LESERINNEN UND LESER,

in dieser Ausgabe wurde für Sie wieder eine Übersicht über die vielfältigen Angebote und Aufgaben unseres stadt eigenen Fortbildungsinstituts aufbereitet.

Unsere Nürnberger Elternlotsinnen und Elternlotsen von NEST sind ein wertvolles Verbindungsglied in der Kommunikation zwischen Schule und Eltern. Durch ihre ehrenamtliche Arbeit in knapp dreißig verschiedenen Sprachen stärken sie das Miteinander in unserer Schulgemeinschaft. Auch das Team der Schulpsychologie am IPSN ist ein wichtiger Baustein in der Unterstützung unserer Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Eltern.

Ein spannender Ort zum Lernen und Ausprobieren ist die Energie- und Umweltstation – Sie kombiniert zwei Schlagwörter, die heute mehr denn je im Mittelpunkt stehen, gerade bei den Schülerinnen und Schülern. Ich lade Sie herzlich dazu ein, die Angebote des IPSN wahrzunehmen, sich untereinander auszutauschen und vom Knowhow der Teams zu profitieren. Dies führt nicht nur zur eigenen professionellen Entwicklung, sondern Sie unterstützen dabei den kontinuierlichen Fortschritt unserer gesamten Nürnberger Schulgemeinschaft.

Ich wünsche Ihnen eine anregende Lektüre und frische Impulse, die Ihren Schulalltag erleichtern und bereichern!

Mit freundlichen Grüßen



Cornelia Trinkl
Berufsmäßige Stadträtin
Referentin für Schule & Sport

ABSCHIED VON UNSEREM INSTITUTSLEITER DR. CHRISTIAN BÜTTNER

Dr. Christian Büttner hat sich nach fünfeinhalb Jahren als Leiter des IPSN verabschiedet, um neue Herausforderungen im Saarland anzugehen. Ende Februar überreichten ihm Dr. Elisabeth Demleitner (Leiterin Pädagogik) und Inga Neubauer (Leiterin Schulpsychologie) im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Korb voller Geschenke für den Neubeginn und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit und die vielen innovativen Projekte, die unter seiner Leitung in den letzten Jahren angestoßen worden sind.

Bis zur Neubesetzung der Leitungsstelle sind Frau Dr. Demleitner als kommissarische Leiterin und Inga Neubauer als ihre Stellvertretung Ihre Ansprechpartnerinnen am IPSN. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen und laden Sie herzlich zu den kommenden Veranstaltungen im zweiten Schulhalbjahr ein – von Design Thinking über Leseförderung bis hin zu einem Foodsharing Dinner decken wir in den nächsten Wochen wieder ein breites Spektrum an aktuellen Themen ab. Kommen Sie gerne bei uns in der Fürther Straße vorbei oder schauen Sie sich an der Energie- und Umweltstation um, unserer Außenstelle am Wöhrder See und Ihrem Partner in allen Fragen rund um Bildung für nachhaltige Entwicklung.



Herzliche Grüße



ENERGIE- UND UMWELTSTATION AM WÖHRDER SEE

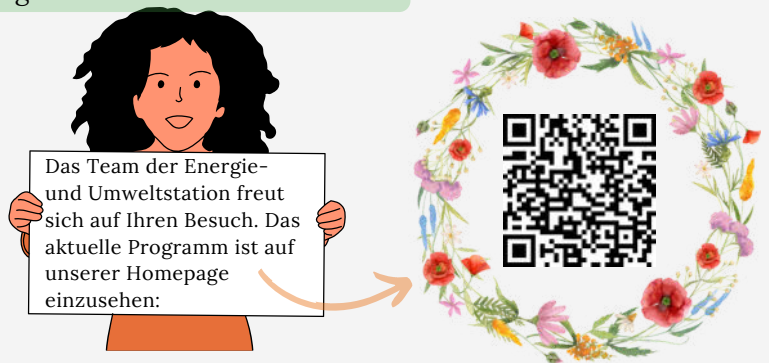
Am schönen Wöhrder See gelegen, gehört auch die Energie- und Umweltstation zum IPSN. Hier steht Bildung für nachhaltige Entwicklung im Mittelpunkt:



Für alle Altersstufen und Schularten werden methodisch abwechslungsreiche Schulklassenprogramme rund ums Thema Nachhaltigkeit angeboten, immer mit Bezug zum Lehrplan. Zentral ist dabei, dass die Schülerinnen und Schüler selbst aktiv werden: Sie erforschen zum Beispiel die Themenfelder Wasser, Biodiversität, die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN (SDGs) oder den Ressourcen- und Klimaschutz und entwickeln dabei gemeinsam Ideen und Anregungen zum nachhaltigen Handeln.

Zu den oben angeführten Themen bietet die Energie- und Umweltstation außerdem schulinterne Lehrerfortbildungen an. Diese können von einzelnen Fachschaftsteams oder ganzen Lehrerkollegien gebucht werden; sie finden in der Regel an der Energie- und Umweltstation statt.

EIN BESONDERES HIGHLIGHT SIND DIE REGELMÄSSIG STATTFINDENDEN THEMENWOCHEN: NEBEN ABGESTIMMTEN PROGRAMMEN FÜR SCHULKLASSEN WERDEN ZUM JEWEILIGEN SCHWERPUNKTTHEMA AUCH VORTRÄGE UND OFFENE NACHMITTAGE FÜR DIE INTERESSIERTE ÖFFENTLICHKEIT ANGEBOten.



HOW TO B(N)E - IMPULSE ZUM THEMA BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Von Oktober bis Februar haben ein neues Format ausprobiert: Der Fachbereich Naturwissenschaften am IPSN und die Energie- und Umweltstation widmeten sich jeden ersten (Schul-)Mittwoch im Monat in der Mittagspause einem anderen Aspekt von Nachhaltigkeit in Alltag und Schule unter dem Motto: „How to B(N)E – Impulse zum Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung“. Neben einem interaktiven Input zum Thema wurden jeweils auch viele schnell einsetzbare Ideen für den Unterricht aufgezeigt.



Auch im zweiten Schulhalbjahr laden wir alle Nürnberger Lehrkräfte herzlich zur Fortsetzung der kostenlosen Online-Reihe ein. Ab April steht das Sommerhalbjahr unter dem Motto "How to B(N)E goes outdoor": Wir bieten Ihnen Inspirationen für einfache und niederschwellige Aktivitäten außerhalb des Klassenzimmers – in gewohnter Weise jeden ersten (Schul-) Mittwoch im Monat.

Nähere Informationen und die jeweiligen Monatsthemen findet ihr auf der Homepage.

Los geht's mit der **STADTNATUR**



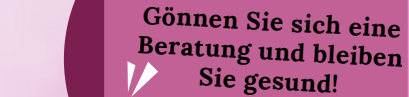
GESUNDHEIT! – BERATUNG, SUPERVISION UND COACHING FÜR LEHRKRÄFTE UND SCHULISCHE FÜHRUNGSKRÄFTE

Beim Thema Gesundheit denken wir oft an Husten, Schnupfen und Fieber – also „nur“ an unser körperliches Wohlbefinden. Das ist aber meist eng verwoben mit unserer Stimmung, unseren Gefühlen und Gedanken. Es lohnt sich, sich auch hier um sich selbst zu kümmern!

Dabei ist es nicht notwendig, die ersten Zeichen von Ermüdung abzuwarten oder sich krank, erschöpft und gestresst zu fühlen, um eine psychologische Unterstützung in Anspruch zu nehmen.

Vorbeugend oder stabilisierend mag sie für manche wie Luxus klingen, vielleicht aus Mangel an Zeit oder der Fülle an Verpflichtungen und Verantwortlichkeiten.

Meistens wird psychologische Unterstützung erst dann gesucht und beansprucht, wenn wir bereits an unsere Grenzen stoßen oder uns vor unüberwindbaren Problemen sehen. In beiden Fällen – ob vorbeugend und stärkend oder als Unterstützung bei einer Krise – schenkt uns eine gute psychologische Begleitung neue Chancen, uns zu sammeln und neu auszurichten.



Gönnen Sie sich eine
Beratung und bleiben
Sie gesund!

Wir begleiten Sie als Lehrkraft, schulische Führungskraft, Verwaltungskraft oder ggf. auch als Kleingruppe individuell bei Ihrer Persönlichkeits- und Potenzialentwicklung.

Dabei werden die persönliche und berufliche Wirksamkeit und Souveränität erhöht und dadurch die Zufriedenheit und das Wohlbefinden gesteigert. Sie können Ihr professionelles Handeln mit unserer Unterstützung reflektieren mit dem Ziel, mehr Arbeitszufriedenheit zu gewinnen, mit beruflicher Mehrbelastung und Stress dauerhaft gut umzugehen und Teamkonflikte zu bewältigen.

Was sind mögliche Anliegen?

Für Lehr- und Führungskräfte an

kommunalen Schulen in Nürnberg (IPSN/ Abteilung Schulpsychologie):

Sabine Kurrer, Schulpsychologin & Supervisorin (BDP)

Mail: sabine.kurrer@stadt.nuernberg.de

Mariola Taborska, Dipl.-Psych.,

Coaching für Führungskräfte (DPA)

Mail: mariola.taborska@stadt.nuernberg.de

staatlichen Schulen in Mittelfranken:

Tanja Zink, Koordinatorin für Lehrkräftegesundheit,

Mail: zink@schulberatung-mittelfranken.de

Ansprech-
partnerinnen bei
Interesse und
Fragen

WORK-LIFE-BALANCE

Es fällt Ihnen schwer, in der Freizeit gut von der Arbeit abzuschalten und ausreichend Entspannung zu finden?

KONFLIKTE UND ELASTUNGEN IM ALLTAG

Es fällt Ihnen auf, dass Sie sich in bestimmten Situationen immer wieder unsicher fühlen? Sie wollen einen souveränen Umgang damit im beruflichen und privaten Kontext entwickeln?

(NEUE) BERUFLICHE ROLLE REFLEKTIEREN ODER ENTWICKELN

Sie übernehmen eine Funktion an Ihrer Schule und möchten über Ihre Rolle, Aufgaben und Visionen reflektieren?

PERSÖNLICHKEITSENTWICKLUNG

Sie freuen sich über neue Aufgaben und Herausforderungen in Ihrem Beruf und wünschen sich eine innovative, mutige und kreative Weiterentwicklung Ihrer Ideen?

WUNSCH NACH BESSERER ZUSAMMENARBEIT

Das Team, in dem Sie arbeiten, macht aus Ihrer Sicht gute Arbeit, allerdings werden Sie das Gefühl nicht los, dass Sie die meiste Arbeit erledigen und die anderen immer motivieren müssen? Sie wünschen sich eine ausgeglichene Arbeitsverteilung?

NEST - NEUJAHRSFEST

Am 30. Januar haben wir mit unseren ehrenamtlichen NEST-Elternlotsinnen und Elternlotsen für schulische Bildung ein interkulturelles Neujahrsfest gefeiert. Wie jedes Jahr war es eine fröhliche und bunte Feier mit köstlichen, selbst gemachten internationalen Speisen. Ein künstlerischer Teil, diesmal der Klavierauftritt einer Elternlotsin und gemeinsames Singen, durfte nicht fehlen. Neben dem gemütlichen Beisammensein haben die Ehrenamtlichen „Herzenstücke“ – Gegenstände aus ihren Heimatländern – präsentiert und damit verbundene Geschichten erzählt, z.B. eine ukrainische Tracht, eine marokkanische Silberteekanne, besondere Schmuckstücke oder ein Buch aus der Kindheit.



Derartige Aktionen sind jedes Mal bereichernd, nicht nur für die ehrenamtlichen, sondern auch für die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Instituts, die das NEST-Programm koordinieren und organisieren. Die regelmäßigen Treffen der derzeit ca. 50 aktiven Elternlotsinnen und Elternlotsen stärken den Zusammenhalt und Teamgeist und dienen der gegenseitigen interkulturellen Verständigung.

Im zweiten Schulhalbjahr sind im Rahmen des NEST-Programms – zusätzlich zu den regelmäßigen Austauschtreffen – folgende Fortbildungen geplant: „Ausbildung – Wege zum passenden Beruf“, Gewaltfreie Kommunikation und eine Führung durch die Straße der Menschenrechte.

HOSPITATION: FAKS RUMMELSBURG



Mit 15 Kolleginnen und Kollegen haben wir – bereits zum zweiten Mal – die Fachakademie für Sozialpädagogik in Rummelsberg besucht. Im Zuge der Renovierung der alten Villa, in der sich die Schule befindet, wurde zugleich eine neue Pädagogik implementiert, die sich auf ein "selbstverantwortetes Lernen" der Studierenden ausrichtet. Hintergrund war die zunehmende Heterogenität der Schülerschaft, die nicht mehr zur herkömmlichen Art des Unterrichts passte. Heute sind die Räume nach dem Konzept der Lernlandschaften eingerichtet und im Stundenplan gibt es große Zeitblöcke von "Selbstlernzeiten".

Flankiert wird die selbstverantwortliche Arbeit durch verschiedene Formate der Lernbegleitung. Inhaltliche Impulse können, müssen aber nicht besucht werden. Statt Leistungsnachweisen gibt es verschiedene Formen von Gelingensnachweisen wie Hausarbeiten, Präsentationen und Fachgespräche – oder auch die Erstellung von Lernkarten, Podcasts oder Lerntutorials, die dann wiederum anderen Studierenden als Lernmaterialien zur Verfügung stehen. Sehr überzeugend haben drei Studierende bei einer Führung durch die Räume davon berichtet, wie diese Art des Arbeitens in der Praxis aussieht und wie sie ihre Motivation für das Lernen gesteigert hat.



Vielen Dank für die inspirierenden Einblicke in ein sehr stimmiges Konzept, das auch immer noch im Werden ist: Seit zwei Jahren gibt es nun auch den Frei Day an der Schule!

LESESPASS IN DEN NEUEN LESECLUBS

In diesem Schuljahr gehen an verschiedenen Schulen im Stadtgebiet Lesecclubs an den Start, in denen Kindern aus der 4. und 5. Jahrgangsstufe die Freude an Büchern vermittelt wird.

Dafür unterstützen wir am IPSN die Lesecoaches durch Fortbildungs- und Beratungsangebote. Lesecoaches sind z.B. Studierende, BuT-Lernförderkräfte oder auch Menschen im Ruhestand, die sich einmal in der Woche am Nachmittag mit einer Gruppe von Schülerinnen und Schülern in der jeweiligen Schule treffen, ihnen Bücher vorstellen, mit ihnen lesen und dazu kreative Projekte anbieten. So kann ein Text aus einem Buch als Vorlage für selbst gestaltete Kunstwerke dienen, auch ein Podcast oder ein kurzes Video zum Buch sowie ein Theater- oder Kinobesuch können auf dem Programm stehen.

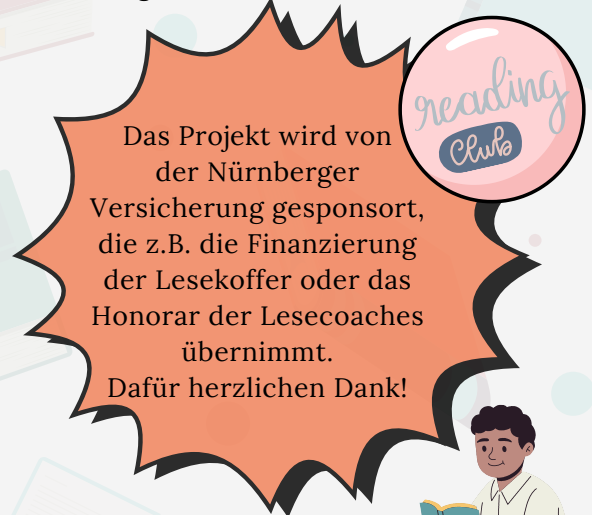


Die Referentin, Frau Doris Höreth, bei der Vorstellung von Lieblingsbüchern

Die Organisation der Lesecclubs an den Schulen übernehmen die Schulämter. Wenn Sie als Lehrkraft gerne einen Lesecclub an Ihrer Schule hätten, melden Sie sich bitte bei

Stephanie Schielein: stephanie.schielein@stadt.nuernberg.de
(städtische und private Lehrkräfte)

Gabriele Krausser: gabriele.krausser@schulamt.nuernberg.de
(staatliche Lehrkräfte).



DAS IPSN SUCHT LAUFEND LESECOACHES UND QUALIFIZIERT SIE IN FORTBILDUNGEN. WER INTERESSE HAT, LESECOACH ZU WERDEN, KANN SICH UNTER IPSN-LERNFOERDERUNG@STADT.NUERNBERG.DE MELDEN.



KOMMENDE VERANSTALTUNGEN

Ausgewählte Termine

6

APRIL

10.04.

HOW TO B(N)E? STADTNATUR -
IMPULSE ZUM THEMA BILDUNG FÜR
NACHHALTIGE ENTWICKLUNG IM APRIL

15.04.

BEST - EMOTIONEN UND KONFLIKTE
IM ARBEITSKONTEXT

19.04.

BEST - KULTURELLE VIELFALT IN DER
SCHULE

23.04.

EUROPA IM FOKUS - RUNDER TISCH SOR

24.04.

FAKT ODER FAKE?

30.04.

LGBTQ* IN DER SCHULE - IM RAHMEN
DES KURSES "SCHULE DER VIELFALT"

MAI

02.05.

DIALOG SCHULE UND
ISLAM

08.05.

HOW TO B(N)E?
RESSOURCEN

15.05.

NETZWERKTREFFEN
LERNCOACHING

JUNI

04.06.

JÜDISCHE GESCHICHTE UND
KULTUR

05.06.

HOW TO B(N)E? KLIMAWANDEL
VOR ORT

11.06.

DESIGN THINKING

19.06.

LERNCOACHING - WAS? WIE?
WARUM?

26.06.

MEHR INFOS ZU
EINZELNEN
VERANSTALTUNGEN
GEWÜNSCHT?

EINFACH AUF DAS
DATUM KLICKEN.

KONTAKT ZUM IPSN

ipsn@stadt.nuernberg.de

www.ipsn.nuernberg.de

Newsletter abonnieren

Newsletter abbestellen

Herausgegeben von:
Stadt Nürnberg
Institut für Pädagogik und
Schulpsychologie

Bildnachweise:
S.1: links: Ref. IV/Stadt Nürnberg,
rechts: IPSN/Stadt Nürnberg, S.2:
alle IPSN/Stadt Nürnberg, S.4: alle
IPSN/Stadt Nürnberg, S.5: alle
IPSN/Stadt Nürnberg

Newsletter erstellt mit canva.com

HELL
Summer